

Hochschulwahlen 2010

Am 15. Juni 2010 haben die Angehörigen der TUM neue Vertreter in die Gremien der Universität entsandt. Neu gewählt wurde unter anderem der Senat.

Die Mitarbeiter und Studierenden der Fakultäten für Bauingenieur- und Vermessungswesen, Elektrotechnik und Informationstechnik, Informatik, Maschinenwesen, Sportwissenschaft, Wirtschaftswissenschaften und Wissenschaftszentrum Weihenstephan wählten ihre Dekane.

Damit sind vom 1. Oktober 2010 an im Amt (in Klammern das Fachgebiet):

Mathematik: Prof. Gregor Kemper
(Algorithmische Algebra)

Physik: Prof. Martin Stutzmann
(Experimentelle Halbleiterphysik II)

Chemie: Prof. Ulrich Heiz
(Physikalische Chemie)

Wirtschaftswissenschaften: Prof. Gunther Friedl
(Betriebswirtschaftslehre - Controlling)

Bauingenieur- und Vermessungswesen:
Prof. Gerhard Müller (Baumechanik)

Architektur: Prof. Regine Keller
(Landschaftsarchitektur und Öffentlicher Raum)

Maschinenwesen: Prof. Hans-Peter Kau
(Flugantriebe)

Elektrotechnik und Informationstechnik:
Prof. Ulf Schlichtmann (Entwurfsautomatisierung)

Informatik: Prof. Helmut Krcmar
(Wirtschaftsinformatik)

Wissenschaftszentrum Weihenstephan für Ernährung, Landnutzung und Umwelt:
Prof. Alfons Gierl (Genetik)

Medizin: Prof. Markus Schwaiger (Nuklearmedizin)

Sportwissenschaft: Prof. Jürgen Beckmann (Sportpsychologie)

TUM School of Education: Prof. Manfred Prenzel
(Empirische Bildungsforschung)

Die Hochschullehrer werden im Senat – als akademisches Aufsichtsorgan eines der wichtigsten Gremien der Universität – vertreten durch Prof. Franz Pfeiffer (Fakultät für Physik), Prof. Marion Kiechle (Medizin), Prof. Annette Menzel (Wissenschaftszentrum Weihenstephan), Prof. Udo Lindemann (Maschinenwesen) und Prof. Arndt Bode (Informatik). Die wissenschaftlichen Mitarbeiter entsenden Dipl.-Inf. Johann Pongratz (Zentrale Verwaltung), die nichtwissenschaftlichen Mitarbeiter Brigitte Demmel (Maschinenwesen). Die Studierenden wählten Matthias Gottlieb (Informatik).

Die Wahlergebnisse für die Vertreter in den Fakultätsräten oder auch Studienfakultätsräten sind nachzulesen unter

www.tum.de/tum/verwaltung/hochschulwahlen

Neu: Doktorandenvertreter im Senat

Das völlig neue Konzept des Doktorandenkonvents der TUM schaffte die Voraussetzung, dass 2010 zum ersten Mal auch die Promovierenden eine Stimme im Akademischen Senat erhalten. Dipl.-Ing. Andreas Haslbeck vom Fakultätsgraduierenzentrum Maschinenwesen wurde zum Sprecher der Graduierten im Senat gewählt, seine Stellvertreterin ist Dipl.-Ing. Iris Köhler vom Graduierenzentrum Weihenstephan (GZW). Damit drückt die TUM ihre Wertschätzung des Beitrags der Graduierten zur exzellenten Forschung aus.